

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle  
VI/670/22

Vorlagen-Nummer

**0093/2018**

Freigabedatum

---

## Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

**Schenkung - Wassererlebnispfad von Pulheim bis zum Rhein**

### Beschlussorgan

Rat

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	08.03.2018
Ausschuss für Umwelt und Grün	08.03.2018
Rat	20.03.2018

### Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln nimmt die Errichtung und Ausstattung des Wassererlebnispfades von Pulheim bis zum Rhein im Wert von ca. 180.000,- € als Schenkung der Kölner Grün Stiftung dankend an.

## Haushaltsmäßige Auswirkungen

**Nein**

### Begründung

Der bisherige „Wassererlebnispfad Pulheimer Bach“ wurde anlässlich der Regionale 2010 eröffnet. <http://www.erlebnispfad-pulheimer-bach.de/download/Wassererlebnispfad.pdf>  
 Beginnend in den Glessener Höhen, endet der Wassererlebnispfad bis dato vor den Toren Kölns. In der Großen Laache östlich von Pulheim, einst ein Rheinarm, heute ein unter Naturschutz stehendes Feuchtgebiet, versickert der Pulheimer Bach. Der nach ihm benannte Pfad soll nun bis auf das Kölner Stadtgebiet verlängert werden und weiter der sich in den Norden ziehenden Rheinrinne folgen. Das Konzept für die Fortführung des Wassererlebnispfades wurde von Herrn Dr. Reinhard Zeese erarbeitet und erstreckt sich über das Gebiet des Stadtbezirkes Chorweiler. Der Wassererlebnispfad umfasst zwischen Pulheim und dem Rhein – in Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde - 4 Ankerpunkte sowie 31 Erzählstationen mit Stelen und Infotafeln. Die Ankerpunkte werden in Anlehnung an die Ankerpunkte am Themenpfad „Energie & Wasser“ (Zweckverband Kölner Randkanal) errichtet. Im direkten Umfeld der Ankerpunkte ist eine wassergebundene Wegedecke vorgesehen. Für die Stelen wird ebenfalls die Ausführung übernommen, die am Kölner Randkanal verwirklicht ist. Sämtliche Aufbauten werden leicht zugänglich sein, es werden jedoch keine neuen Wege eingerichtet.

Die erforderlichen Genehmigungen (Erlaubnis der Grundstückseigentümer, Befreiung der UNB etc.) liegen vor. In 2018 sollen die Ankerpunkte und Erzählstationen errichtet werden.

Die Kostenschätzung für die Umsetzung des Wassererlebnispfades beläuft sich auf insgesamt 180.880,- €. Die Bezirksvertretung Chorweiler, die die Umsetzung des Wassererlebnispfades ausdrücklich wünscht, hat am 21. Januar 2016 20.000,- € als Zuschuss aus Mitteln des Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramms zur Verfügung gestellt. Von der Marga und Walter Boll-Stiftung wurde mit Schreiben vom 6. April 2016 ein Antrag auf Fördergelder in Höhe von 160.880,- EUR positiv beschieden. Die Kölner Grün Stiftung als Förderungsempfängerin und Projektverantwortliche veranlasst die Durchführung der Maßnahme. Sie bietet der Stadt Köln den Ausbau des Wassererlebnispfades im Gesamtwert von ca. 180.000,- € als Schenkung an.

Die Unterhaltungsarbeiten des Wassererlebnispfades werden vom Arbeitskreis Ackerbau und Wasser im linksrheinischen Kölner Norden e. V. geleistet. Eine diesbezügliche Vereinbarung über 10 Jahre mit Verlängerungsoption wurde mit der Bezirksvertretung Chorweiler abgeschlossen. Bei einem jährlichen Materialaufwand von mehr als 200,- € finanziert die Bezirksvertretung Chorweiler die Reparaturen. Dafür wurden mit Beschluss vom 23. November 2017 15.000,- € aus dem Stadtverschönerungsprogramm bereit gestellt.

Die Verkehrssicherungspflicht obliegt dem Amt für Landschaftspflege und Grünflächen. Die dafür erforderlichen ca. 1.000,- € p.a. sind im Budget des Teilergebnisplans 1301 Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen gedeckt.

Der Rat dankt der Marga und Walter Boll Stiftung für den Zuschuss in Höhe von 160.880,- € und auch der Kölner Grün Stiftung, die den Zuschuss annahm und so die Durchführung der Maßnahme erst ermöglichte.

Anlage

Wassererlebnispfad von Pulheim bis zum Rhein